

## 60. Süddeutscher Jugendländervergleich im Schwimmen am Samstag, 26. November 2011, in Tübingen, Württemberg

### Einladung und Ausschreibung

Veranstalter: Süddeutscher Schwimm-Verband  
 Ausrichter: Schwimm-Verband Württemberg  
 Wettkampfort: Hallenbad Nord, Tübingen  
 Berliner Ring 30  
 72076 Tübingen

Ansprechpartner des Ausrichters:

Jens Illeson  
 Adresse: Paulinenstr. 16/2; 71263 Weil der Stadt  
 Telefon: 07033/690810  
 Mail: j.illeson@web.de

Eingeladene Mannschaften: Auswahl Baden-Württemberg  
 Bayerischer Schwimmverband  
 Hessischer Schwimm-Verband  
 Auswahl Rheinland-Pfalz (Rheinland/Südwest)  
 Saarländischer Schwimm-Bund  
 Sächsischer Schwimm-Verband  
 Thüringer Schwimm-Verband

### Wettkampf:

1. Abschnitt: Samstag, 26.11.2011

Einlass: 10.00 Uhr, Einschwimmen: 10.00 - 10.50 Uhr, Kampfrichtersitzung: 10.15 Uhr,  
 Einmarsch der Mannschaften 10.55 Uhr, Beginn 11.00 Uhr

WK 01 12x50 m Lagenstaffel mixed Jahrg. 2001, 2000, 1999

Pause 10 Minuten

WK 02	100 m	Brust	weibl.	Jahrg. 2001, 2000, 1999
03	100 m	Rücken	männl.	Jahrg. 2001, 2000, 1999
04	100 m	Schmetterling	weibl.	Jahrg. 2001, 2000, 1999
05	100 m	Freistil	männl.	Jahrg. 2001, 2000, 1999
06	200 m	Lagen	weibl.	Jahrg. 2001, 2000, 1999

2. Abschnitt: Samstag, 26.11.2011

Einschwimmen: nach Ende des 1. Abschnitts, Beginn: 60 Minuten nach Ende des 1. Abschnitts

07	100 m	Brust	männl.	Jahrg. 2001, 2000, 1999
08	100 m	Rücken	weibl.	Jahrg. 2001, 2000, 1999
09	100 m	Schmetterling	männl.	Jahrg. 2001, 2000, 1999
10	100 m	Freistil	weibl.	Jahrg. 2001, 2000, 1999
11	200 m	Lagen	männl.	Jahrg. 2001, 2000, 1999

Pause 10 Minuten

12 12x50 m Freistilstaffel mixed Jahrg. 2001, 2000, 1999

Anschließend erfolgt die Siegerehrung

## **Allgemeine Bestimmungen:**

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes.  
Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behinderten-Sportverbandes (DBS) anzuwenden.

### 2. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt für die jeweiligen Mannschaften sind Schwimmer/innen, die Startrecht für einen Verein oder einer Startgemeinschaften des entsprechenden Landesschwimmverbands haben.

In jedem Wettkampf stellt jede Mannschaft bei den Einzelwettbewerben in jedem Jahrgang 2001, 2000 und 1999 zwei Schwimmer/innen und bei den Staffelwettbewerben eine Mannschaft mit jeweils zwei Schwimmer/in je weibl. und männl. in jedem Jahrgang 2001, 2000 und 1999.  
Jede/r Teilnehmer/in darf in den Einzel- und Staffelwettbewerben insgesamt höchstens fünfmal starten.

### 3. Teilnahmebestätigungen

Die eingeladenen Mannschaften geben Ihre Teilnahmezusage und die Bestätigung, dass drei Kampfrichter gestellt werden, bis spätestens 29. Oktober 2011 an Jakob Rukatukl, Fachwart Schwimmen des Süddeutschen Schwimm-Verbands, Mailadresse rukatukl@t-online.de. Die Mannschaften sind für den rechtzeitigen und korrekten Eingang verantwortlich.

### 4. Startregel

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel ausgetragen.

### 5. Wettkampfanlage

Wettkampfbecken 25m lang, 6 Bahnen, wellenbrechende Schwimmleinen, Wassertiefe von 0,8 – 3,0m , Wassertemperatur ca. 27 Grad C, Handzeitnahme

### 6. Meldungen

Meldeanschrift: Schwimmverband Württemberg Geschäftsstelle,  
Postfach 600651, 70305 Stuttgart  
Tel.: 0711/28077400  
Fax: 0711/28077444  
E-Mail: info@svw-online.de

Bis spätestens 17. November 2011 geben die Mannschaften eine komplette Teilnehmerliste, der Aktiven, Betreuer und Kampfrichter (mit Angabe der Qualifikation). Bei den Aktiven ist anzugeben: Vor- und Zuname, Jahrgang, der Heimatverein und die Id.-Nummer (Meldeliste nach aktueller DSV-Standard) Format 5, DSV-Form 102, zusammen mit dem Begleitformular DSV-Form 101). Eine DSV 5 Wettkampfdefinitionsdatei wird rechtzeitig vor Meldeschluss an die Landesschwimmwarte verschickt. Die Mannschaften sind für den rechtzeitigen und korrekten Eingang verantwortlich. Der Ausrichter bestätigt den Mannschaften den Eingang der Meldungen.

### 7. Laufeinteilung

Die Laufeinteilungen erfolgen nach den Meldezeiten.

Bei den Einzelstarts starten die Zeitschnellsten eines jeden Jahrgangs in einem Lauf. Alle anderen werden zeitmässig ohne Berücksichtigung des Jahrgangs eingeteilt. Der zeitschnellste Lauf des ältesten Jahrgangs ist der letzte, der zeitschnellste Lauf des zweitältesten Jahrgangs ist der vorletzte und der zeitschnellste Lauf des jüngsten Jahrgangs ist der drittletzte Lauf jeden Wettkampfs. Die anderen Läufe jeden Wettkampfs werden davor eingeteilt, wobei der langsamste Lauf beginnt.

Änderungen sind bis 30 Minuten vor jedem Abschnitt möglich.

Bei den Staffeln erfolgt die Einteilung nach den Meldezeiten.

### 8. Staffeleinteilungen

Die 12x50 m Lagenstaffel ist der Reihenfolge Rücken, Brust, Schmetterling, Kraul, Rücken, Brust, Schmetterling, Kraul, Rücken, Brust, Schmetterling, Kraul zu schwimmen. Welche Jahrgänge oder ob weibl./männl. Schwimmer/innen in welchen Teilstrecken zum Einsatz kommen ist nicht vorgeschrieben. Die Vorgabe, dass jeweils zwei Schwimmer/in je weibl. und männl. in jedem Jahrgang zum Einsatz kommen müssen ist jedoch unbedingt einzuhalten. Bei Nichteinhalten dieser Vorschriften erfolgt eine Disqualifikation der entsprechenden Staffel.

### 9. Kampfgericht

Den Schiedsrichter stellt der ausrichtende Landesschwimmverband.

Die jeweils drei von den Mannschaften gemeldeten Kampfrichter bilden das weitere Kampfgericht. Weitere nötige Kampfrichter stellt der örtlicher Vertreter des Ausrichters zusammen mit dem ausrichtenden Landesschwimmverband. Die Kampfrichterbekleidung ist eine lange blaue Hose und ein/e weiße/s Hemd / Bluse.

### 10. Wertung

Es erfolgt eine Punktwertung, wobei die erzielten Punkte der Einzelstarts weibl. und männl. jahrgangsweise. zu einer Jahrgangsmannschaftswertung und diese zusammen mit den Staffelwertungen zu einer Gesamtmannschaftswertung zusammengefasst werden. Bei den Einzelwettbewerben erfolgt die Wertung jahrgangsweise und bei den Staffeln als Gesamtwertung. Bei den Einzelwettbewerben erhält der/die Erste 10 Punkte, der/die Zweite 8 Punkte, der/die Dritte 7 Punkte, der/die Vierte 6 Punkte, der/die Fünfte 5 Punkte, der/die Sechste 4 Punkte, der/die Siebte 3 Punkte, der/die Achte zwei Punkte und der/die Neunte 1 Punkt.

Bei den Staffeln erfolgt die Wertung mit doppelter Punktzahl (20, 16, 14 etc.)

Bei Disqualifikation oder Nichtantreten erfolgt die Wertung mit 0 Punkten.

### 11. Auszeichnungen

Für die Jahrgangsmannschaftswertungen erhalten die Mannschaften der Platzierungen 1 – 3 Pokale. Für die Gesamtmannschaftswertung erhalten die Teilnehmer/innen und Betreuer der Mannschaften der Platzierungen 1 – 3 Medaillen in Gold, Silber und Bronze und die Mannschaften Pokale..

### 12. Siegerehrungen

Direkt im Anschluss an Wettkampf Nr. 12 finden in der Reihenfolge Jahrgang 2001, 2000 und 1999 und Gesamtwertung die Siegerehrungen statt. Zu den Siegerehrungen kommen die Mannschaften mit allen Mannschaftsmitgliedern und den Betreuern.

### 13. Protokoll

Das Protokoll wird im Bad ausgehängt und wird den Vertretern der teilnehmenden Mannschaften per Mail zugesandt und kann unter [www.svw-online.de](http://www.svw-online.de) herunter geladen werden.

### 14. Unterkunftsmöglichkeiten

Jugendherberge Tübingen: 07071/91360

Verkehrsverein Tübingen: 07071/23002

### 15. Zusätzliche Trainingsmöglichkeiten

Können bei Bedarf beim Ausrichter erfragt werden.

### 16. Verpflegung

Für das leibliche Wohl der Schwimmer/innen wird vom Ausrichter gesorgt.

### 17. Sonstiges

Weder der Süddeutsche Schwimm-Verband als Veranstalter, der Schwimm-Verband Württemberg als Ausrichter, der Örtlicher Vertreter/Ansprechpartner des Ausrichters, noch die Stadt Tübingen als Rechtsträger der Sportstätte übernehmen für Verluste, Diebstahl, Beschädigung usw. eine Haftung.

Jakob Rukatukl  
Fachwart Schwimmen  
Süddeutscher Schwimm-Verband

Holger Kilz  
Schwimmwart  
Schwimm-Verband Württemberg